

Medieninformation

Hamburg, 07. Oktober 2015

Auszeichnung Gesunde Schule 2014/2015

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. zeichnet 34 Schulen aus.

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG) hat am 6. Oktober 34 Hamburger Schulen mit dem Gesunde Schule 2014/2015-Label ausgezeichnet. Fast 200 Schüler_innen und Lehrkräfte nahmen an der Feierstunde im Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) teil. Das Motto der 17. Ausschreibung war „Gesunde Schule – mit mehr Bewegung!“.

Bewegungs-, Spiel- und Sportkisten, Klettern am Schulgebäude, in der Pause Badminton spielen, durch eine Bewegungslandschaft in der Turnhalle toben, Entspannungsübungen im Klassenraum, eine bewegungsfördernde Schulhofgestaltung oder Bewegungskoaches in jeder Klasse: Das sind einige gute Beispiele für Aktivitäten und Projekte im Bereich Bewegung, mit denen sich die Schulen bei der Ausschreibung „Gesunde Schule 2014/2015“ beworben haben.

Die 31 Auszeichnungen und 3 Anerkennungen übergaben Thomas Bressau, zuständig für Schülerwettbewerbe in der Behörde für Schule und Berufsbildung und Kathrin Herbst, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg und HAG-Vorstandsmitglied. Die Hamburger Krankenkassen und Krankenkassenverbände (GKV) unterstützen die Ausschreibung maßgeblich finanziell.

Besonders geehrt wurde in diesem Jahr das Gymnasium Corveystraße: Es erhielt bereits zum zehnten Mal die Auszeichnung und damit eine „goldene Möhre“.



Foto: Heike Günther

BU: Mit der „Goldenen Möhre“ ausgezeichnet: das Gymnasium Corveystraße

Diese Schulen wurden ausgezeichnet:

- Stadtteilschule Am Hafen
- Stadtteilschule Am Heidberg
- Grundschule Am Sooren
- Grundschule Appelhoff
- Grundschule Bandwirkerstraße
- Stadtteilschule Bergedorf
- Gymnasium Carl von Ossietzky
- Gymnasium Corveystraße
- Grundschule Ernst-Henning-Straße
- Grundschule Franzosenkoppel
- Grundschule Fritz-Köhne-Schule
- Hansa Gymnasium Bergedorf
- Heinrich-Heine-Gymnasium
- Heisenberg Gymnasium
- Stadtteilschule Helmuth Hübener
- Stadtteilschule Ilse-Löwenstein-Schule
- Grundschule Iserbrook
- Grundschule Islandstraße
- Stadtteilschule Katholische Schule Neugraben
- Grundschule Kielortallee
- Stadtteilschule Lurup
- Grundschule Luruper Hauptstraße
- Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Marckmannstraße
- Grundschule Max-Eichholz-Ring
- Stadtteilschule Öjendorf
- Gymnasium Ohmoor
- Stadtteilschule Otto-Hahn-Schule
- Grundschule Rahewinkel
- Grundschule Scheeßeler Kehre
- Stadtteilschule Süderelbe
- Grundschule Zollenspieker

Anerkennungen erhielten

- Grundschule Anna-Susanna-Stieg
- Grundschule Goosacker
- Gymnasium Othmarschen



Foto: Heike Günther

BU: Ausgezeichnet: In der Stadtteilschule Lurup hat jede Klasse hat einen Bewegungskoch.

Und so geht es weiter ...

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG) schreibt in jedem Schuljahr den Gesundheitspreis für Schulen aus. In diesem Jahr zum 18. Mal. Das Motto: „Gesunde Schule – den ganzen Tag!“. Scherpunktmäßig geht es dabei um die Kooperation und Partizipation in der Schule. Die Auszeichnung erhalten Schulen, die in besonderer Weise gesundheitsfördernde Verhältnisse und Verhaltensweisen in der Lebens- und Arbeitswelt Schule verbessert haben.

Bis zum 30. November 2015 können sich interessierte Schulen anmelden. Dann hat jede teilnehmende Schule bis zum Ende des Schuljahres Zeit, ihre Gesundheitsförderungs-Aktivitäten darzustellen und bei der HAG einzureichen. Die HAG berät in allen Fragen des Bewerbungsverfahrens und zur Entwicklung oder Umsetzung eines Handlungskonzeptes zur Gesundheitsförderung.

Infos:

<http://www.hag-gesundheit.de/lebenswelt/schule/gesunde-schule/ausschreibung-2015-2016> oder unter 040 2880364-12.

Die HAG macht sich für sozillagenbezogene Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten stark. Sie ist die landesweite Plattform und das Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung in Hamburg. Zentrale Aufgaben sind: vernetzen, koordinieren, qualifizieren, beraten, informieren und Projekte fördern. Die HAG ist unabhängig und gemeinnützig.